

27./VIII. 1919

144

Zuschrift des Staatskanzlers Dr. Renner:

Die deutschösterreichische Friedensabordnung zu St. Germain hat die feierliche Kundgebung des Bürgermeisters gegen die am 20. Juli überreichten Friedensbedingungen der Entente erhalten. Der tiefe Ernst, mit dem die Hauptstadt Deutschösterreichs durch den Mund ihres berufenen Vertreters die schmerzliche Enttäuschung über die uns zugemutete Entrechtung und Bedrückung wie der schweren Sorge um die Zukunft der Stadt und des Staates Ausdruck gegeben, können nicht verfehlen, auf jene Mächte, die den Willen haben, uns und unserer Lage gerecht zu werden, einen tiefen Eindruck zu machen. Die Friedensabordnung hat von dieser Kundgebung den alliierten und assoziierten Mächten Kenntnis gegeben. (S. R.)